

## Ikonen der Weltgeschichte!

Sie prägten durch ihr Auftreten den Lauf der Welt, führten Kriege und lenkten die Geschicke ganzer Völker. Vierzig "Große Herrscher" hat Hywel Williams in diesem neuen hochinformativen Band der "National Geographic History"-Reihe versammelt, deren Persönlichkeiten und individuelle Lebensleistungen er vor dem Hintergrund der Zeit, in der sie die Throne dieser Welt besetzten, eingehender beleuchtet.

Der eine war als "Sonnenkönig" (Ludwig XVI. von Frankreich) berühmt, der andere als "Märchenkönig" (Ludwig II. von Bayern) berüchtigt. Die einen machten als große Feldherrn und Eroberer von sich reden, die anderen als Kulturschaffende und Freunde der Künste. Und so sind sie auch Jahrhunderte nach ihrem Ableben noch immer in aller Munde, weil sie im Lauf der Geschichte unauslöschliche Spuren hinterlassen haben. Wer wissen möchte, welche Charaktere sich wirklich hinter den großen Namen von Pharaonen, Königen, Kalifen, Kaisern, Tennos, Sultanen, Päpsten und Zaren verbergen, die uns heutzutage recht leicht über die Lippen gehen, wird mit vorliegendem biographischen Sachbuch seine helle Freude haben.

Hywel Williams ordnet die von ihm präsentierte Regenten in ihre jeweiligen Dynastien ein und stellt sie und ihr Wirken stellvertretend für die von ihnen beherrschten Völker und Kulturkreise vor. So zeigt er politisch-militärische, kulturell-gesellschaftliche und architektonisch-künstlerische Entwicklungen auf, die von großen Einzelpersonen der Weltgeschichte geprägt wurden, und schafft so Zusammenhänge weit über die Zeitabschnitte ihrer Machtausübung hinaus. Dabei werden die wichtigsten Eckdaten im Leben der großen Herrscher übersichtlich in dekorativen Tabellen zusammengefasst.

Zur gelungenen Abrundung gelangt vorliegender Band durch einen globalen Blick auf das 20. Jahrhundert und die letzten großen Herrscher, die in einer Zeit inthronisiert wurden, in der sie größtenteils schon nicht mehr zeitgemäß waren, wodurch der repräsentative Aspekt ihrer Regentschaft immer mehr in den Vordergrund rückte. Vom heldenhaften Glanz vergangener Machthaber mag heute nur noch ein schwaches Leuchten erahnbar sein, dank Hywel Williams jedoch strahlen die "Großen Herrscher" vergangener Epochen nun wieder ein wenig mehr. Christian Götz 08.11.2010